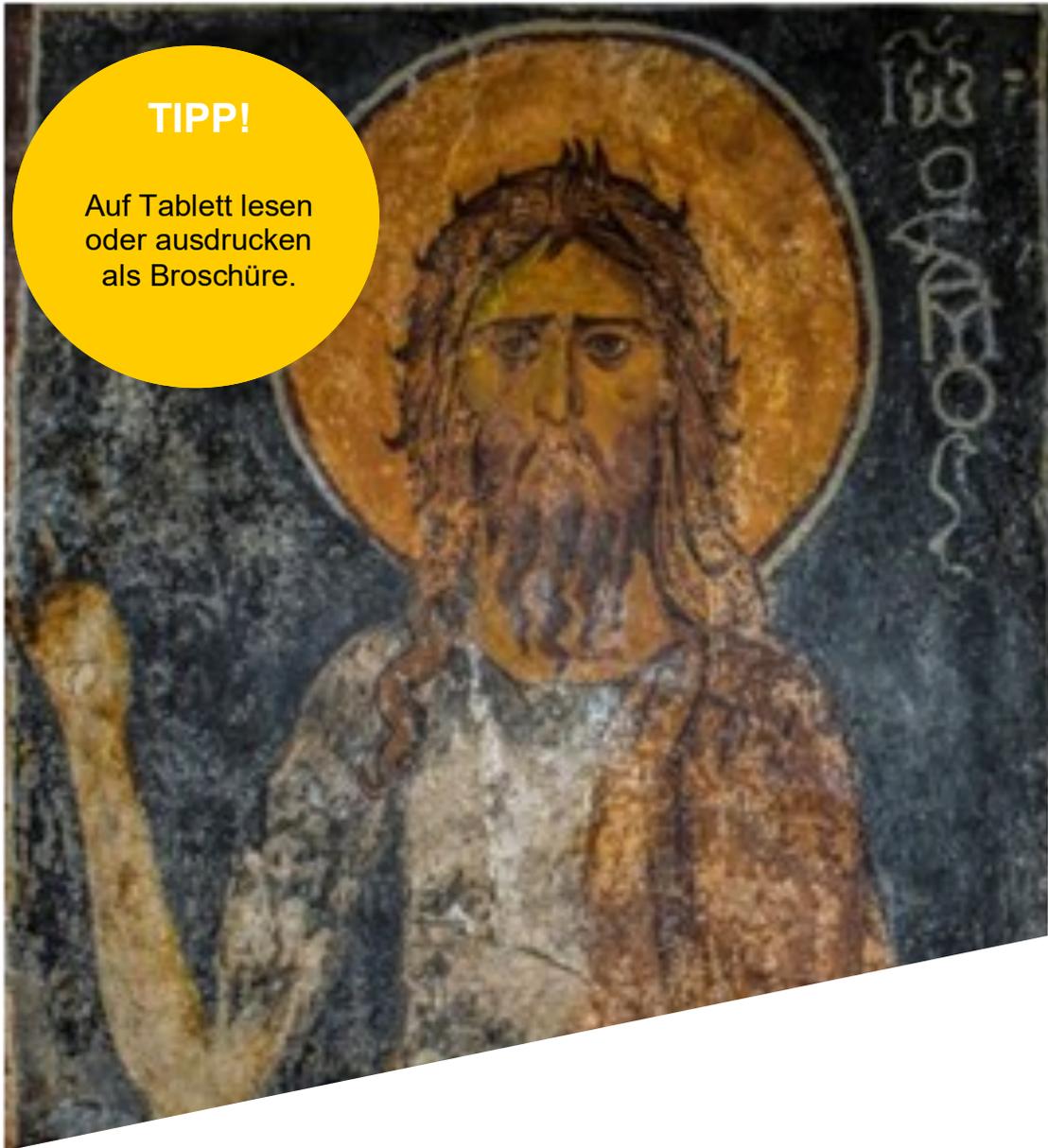


**TIPP!**

Auf Tablett lesen  
oder ausdrucken  
als Broschüre.



**Feier zum 2. Advent  
in der Familie**

Wir machen  
Platz für Jesus

**diözese würzburg**  
Kirche für die Menschen

## 2. ADVENT | 5. DEZEMBER

Die Familie versammelt sich am Tisch um den Adventskranz. Die zweite Kerze wird angezündet.

### Lied

„Wir sagen euch an den lieben Advent“ (Gotteslob Nr. 223, 1.+2. Strophe)



Wir sa-gen euch an den lie-ben Ad-  
Wir sa-gen euch an eine hei-li-ge  
vent. Se-het, die er-ste Ker-ze brennt!  
Zeit. Ma-chet dem Herrn den Weg be-reit.  
Freut euch, ihr Chri-sten, freu-et euch  
sehr! Schon ist na-he der Herr.

2. Wir sagen euch an den lieben Advent. Sehet die zweite Kerze brennt.  
So nehmet euch eins um das andere an, wie auch der Herr an uns getan.  
Freut euch ihr Christen, freuet euch sehr! Schon ist nahe der Herr.



## 2. ADVENT | 5. DEZEMBER

### Gebet:

Guter Gott, wir feiern Advent.  
Wir bereiten uns vor auf das Fest der Geburt Jesu.  
Dein Sohn Jesus will immer von Neuem zu uns kommen.  
Er will einen Platz in unserem Herzen haben.  
Hilf uns, dass wir das nie vergessen.  
Wir wollen ihm den Weg bereiten  
in unseren Gedanken und in unserem Tun.  
Wir wollen ihm in unserem Leben einen Platz freihalten.  
Wir wollen bereit sein, wenn er kommt.  
Amen.

### Evangelium: „Bereitet dem Herrn den Weg“

Heute hören wir von einem besonderen Mann aus der Bibel. Er wird „Johannes der Täufer“ genannt.



*Ein\*e Erwachsene\*r liest vor:*

In dieser Zeit sprach Gott zu Johannes, dem Sohn von Zacharias, der in der Wüste lebte. Da machte sich Johannes auf den Weg und zog durch das ganze Gebiet am Jordan. Überall forderte er die Leute auf: „Kehrt um zu Gott und lasst euch von mir taufen! Dann wird er euch eure Sünden vergeben.“ So erfüllte sich, was im Buch des Propheten Jesaja steht: „Jemand ruft in der Wüste: ‚Macht den Weg frei für den Herrn! Räumt alle Hindernisse weg! Jedes Tal soll aufgefüllt werden, jeder Berg und Hügel abgetragen werden, krumme Wege sollen gerade und holprige Wege eben werden! Dann werden alle Menschen sehen, wie Gott Rettung bringt!‘

## 2. ADVENT | 5. DEZEMBER

### Gespräch: „Wir machen Platz für Jesus“

Im Evangelium haben wir eben gehört: Macht den Weg frei für Jesus! Wir könnten auch sagen: Macht Platz für Jesus! Haltet Jesus einen Platz frei! Aber wie kann das gehen? Können wir etwas dafür tun, dass in dieser Adventszeit Platz für Jesus bleibt? Hören wir einige Beispiele:

*Kinder oder Erwachsene lesen die Beispiele vor:*

Eine Oma sagt: Ich halte Jesus einen Platz frei, wenn ich mich mal an den Adventskranz setze und eine Geschichte aus der Bibel lese.

Ein Papa sagt: Ich halte Jesus einen Platz frei, wenn ich den Computer einmal auslasse und stattdessen den Kindern eine Adventsgeschichte vorlese.

Eine Mama sagt: Ich halte Jesus einen Platz frei, wenn ich mir Zeit nehme, um mit den Kindern Plätzchen zu backen.

Ein Mädchen sagt: Ich halte Jesus einen Platz frei, wenn ich freundlich zu einer Mitschülerin bin, die nicht so beliebt ist.

Ein Junge sagt: Ich halte Jesus einen Platz frei, wenn ich meiner kleinen Schwester helfe, ein Geschenk für die Eltern zu basteln.

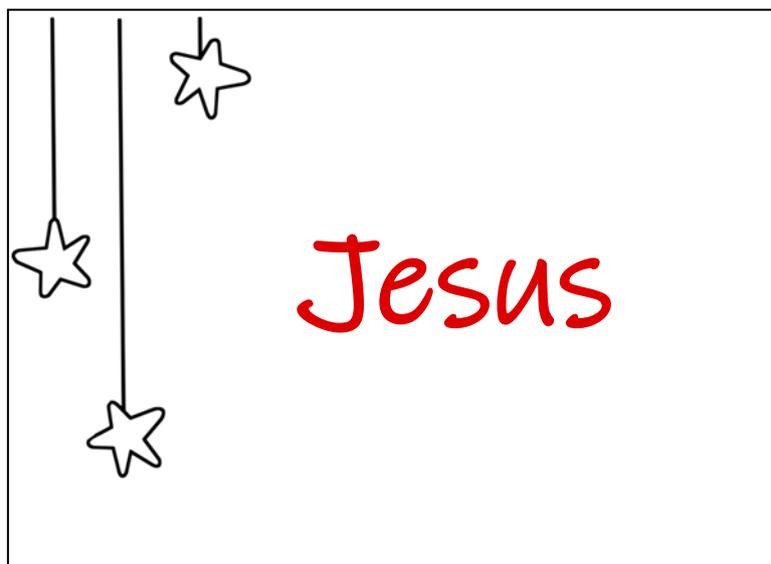
Können wir in unserer Familie in dieser Adventszeit auch Platz für Jesus schaffen? Was könnten wir tun?

*Die Familie überlegt gemeinsam, wie sie in dieser Adventszeit einen Platz für Jesus freihalten kann.*

## 2. ADVENT | 5. DEZEMBER

### Platzkarte für Jesus

Damit wir im Advent immer wieder daran denken, einen Platz für Jesus frei zu halten, wollen wir jetzt eine schöne Platzkarte gestalten.



*Eure Platzkarte könnte zum Beispiel so aussehen, wie hier abgebildet. Ihr könnt sie in der Adventszeit auf den Tisch legen, damit ihr euch immer daran erinnert, Platz zu machen für Jesus.*

## 2. ADVENT | 5. DEZEMBER

### Lied

„Macht hoch die Tür“ (Gotteslob Nr. 218, 1. + 5. Strophe)

#### Macht hoch die Tür

Text: Georg Weissel (1623)  
Melodie: Freylinghausensches Gesangbuch (1704)

1. Macht hoch die Tür, die Tor macht weit; es kommt der Herr der  
Herr-lich-keit, ein Kö-nig al-ler Kö-nig-reich, ein Hei-land al-ler  
Welt zugleich, der Heil und Leben mit sich bringt; der-hal-ben jauchzt, mit  
Freuden singt: Ge-lo-bet sei mein Gott, mein Schöpfer reich von Rat...

5. Komm, o mein Heiland Jesu Christ, meins Herzens Tür dir offen ist.  
Ach zieh mit deiner Gnade ein; dein Freundlichkeit auch uns erschein.  
Dein Heilger Geist uns führ und leit den Weg zur ewgen Seligkeit.  
Dem Namen dein, o Herr, sei ewig Preis und Ehr.

### Segen

Guter Gott,  
wir bitten dich um deinen Segen  
in diesen Tagen des Advents.  
Segne unsere Familie,  
beschütze alle, die wir liebhaben.  
Hilf uns, unser Herz für Jesus zu öffnen.  
+ Im Namen des Vaters  
und des Sohnes  
und des Heiligen Geistes.  
Amen.



Foto: Friedbert Simon  
tu: pfarrbriefservice.de